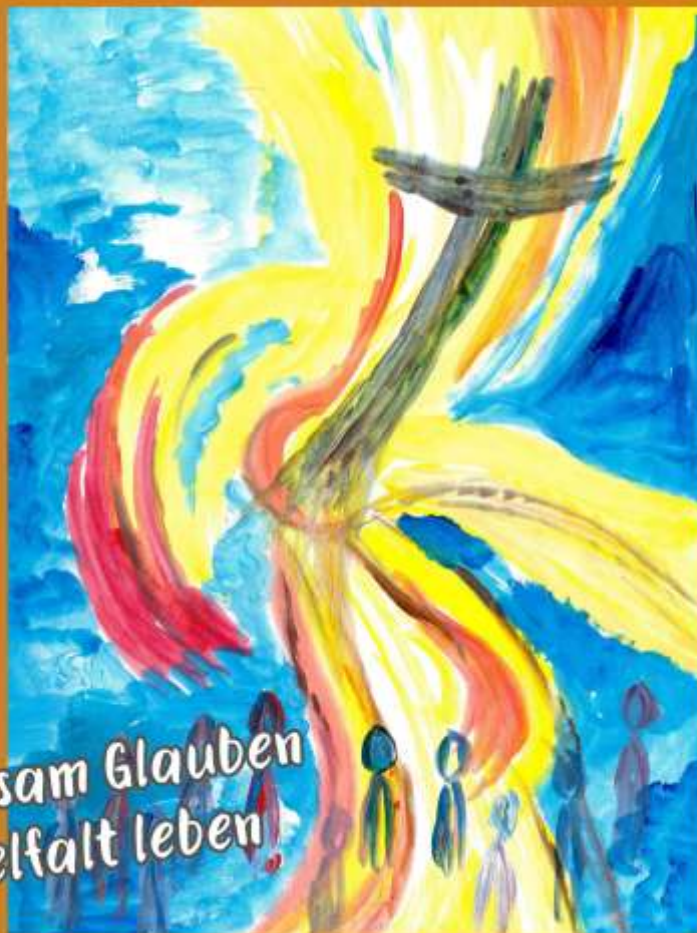




PFARREI 
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN

Pfarrbrief Ostern 2025



Maria Schutz Kaiserslautern

(mit St. Franziskus Kaiserslautern und St. Blasius Mölschbach)

Christ König Kaiserslautern – St. Norbert Kaiserslautern

St. Laurentius Hochspeyer mit Fischbach

St. Josef Trippstadt mit Stelzenberg – St. Josef Waldleiningen

Liebe Leserinnen und Leser!

Zwei Menschen gehen ihres Wegs von Jerusalem nach Emmaus. Vieles be-wegt und beschäftigt sie. Sie können die Ereignisse der vergangenen Tage nicht begreifen. Eine ganze Welt ist für sie zusammengebrochen. Sie sind traurig und verzweifelt, wollen nur weg vom Ort des gewaltsamen Todes ihres Freundes Jesu. Da gesellt sich ein Fremder zu ihnen und eröffnet ihnen im Unterwegssein neue Lebensperspektiven. Beim gemeinsamen Mahl, zu dem sie den Fremden einladen, dämmert es ihnen plötzlich: Selbst wenn wir ihn nicht fassen und begreifen können und er sich unseren Blicken wieder entzogen hat: Der Tod hat nicht das letzte Wort über Jesus. Er ging unerkannt mit uns. Er hat das Brot mit uns gebrochen. Er lässt uns teilhaben an seinem neuen Leben. Von diesem Augenblick an hält sie nichts mehr auf ihren Stühlen. Ostern setzt sie neu in Be-weg-ung. Fortan bezeugen sie: „Christus ist auferstanden. Er ist wahrhaft auferstanden“. Und diese ihre Botschaft geht wie ein Lauffeuer durch alle Zeiten und Welten.

Auch wir sind heute unterwegs mit vielfältigen Herausforderungen und Nöten. Da geht es uns nicht viel anders wie den Jüngern von Emmaus. Vieles brennt uns unter den Nägeln im Kleinen wie im Großen: Wie geht es mit der Kirche bei uns weiter? Wie wird diese sich morgen entwickeln? Wie gestalten wir sie unter veränderten Bedingungen? Wie reagieren wir auf politische Umbrüche in der

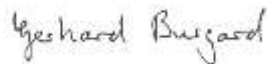
Welt? Wie be-gegenen wir dem Klimawandel, den existentiellen Leiden und Sorgen von uns Menschen, wie dem Unfrieden und der Gewalt unter uns? All

dies sind nur einige von den vielen Fragen unserer Zeit.

Was uns immer umtreibt, wir dürfen darauf bauen: Ostern ereignet sich auch heute noch mitten unter uns. Denn das österliche Geschehen weitet stets unseren Blick in den Ereignissen unseres Lebens und erschließt uns neue Horizonte. In der Begegnung mit dem Auferstandenen schöpfen wir Kraft für unser Unterwegssein und unser Engagement in Kirche, Gesellschaft und Welt.

Nicht Resignation und Verzweiflung sind angesagt, sondern Hoffnung, Mut und Zuversicht. Christus geht mit uns. Das Feuer seiner Liebe vertreibt das Dunkle in unsere Herzen. Sein Licht leuchtet uns voran ins österliche Leben, für das wir eintreten.

Von Herzen wünsche ich Ihnen auch im Namen des gesamten Pastoralteams unserer Pfarrei ein frohes und gesegnetes Osterfest. Möge der Auferstandene Sie auf Ihren Lebenswegen begleiten und Ihnen stets seine Nähe schenken.



Pfarrer Gerhard Burgard



Blitzlichter aus den Gemeinden

Pfarrei Maria Schutz

Rosemarie Sand aus Ehrenamt verabschiedet

Mit einem großen „Vergelts Gott“ haben wir im Januar Frau Rosemarie Sand verabschiedet. Mehr als 40 Jahre lang hat sie regelmäßig die Kollekten der Pfarrei gezählt. Scheine und Münzen sortieren, zählen, notfalls noch einmal zählen und alles fein säuberlich notieren – ein wichtiger Dienst im Hintergrund, der das Pfarrbüro sehr entlastet. Pfarrer Steffen Kühn und das Büroteam dankten ihr herzlich!

Text und Bild: Pfarrei Maria Schutz



Auf Wiedersehen

Zum Jahresende haben wir unsere langjährige Pfarrsekretärin Karin Piastowski in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach fast 30 Jahren Dienst im Pfarrbüro haben Haupt- und Ehrenamtliche DANKE gesagt. Wie Pfarrer Steffen Kühn in seiner Ansprache meinte, waren es mit den vielen Überstunden bestimmt sogar 40 Jahre, die sie für verschiedene Pfarrer und Seelsorgeteams in wechselnden Besetzungen gearbeitet hat – zunächst in der Gemeinde St. Norbert, später dann im zentralen Pfarrbüro der Pfarrei Maria Schutz. Wir wünschen Frau Piastowski alles Gute für die neue Zeit und viel Gesundheit und Segen!



Text und Foto: Pfarrei Maria Schutz

Wir sind Segensbringer – Erfolgreiche Sternsingeraktion 2025

Auf eine gelungene Sternsingeraktion blicken die Gemeinden der Pfarrei auch in diesem Jahr zurück. Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme – Sternsinger für Kinderechte“ haben wieder viele Kinder und Jugendliche Segen in die Häuser gebracht. Insgesamt waren 177 Personen aktiv – 114 Kinder und Jugendliche sowie 63 Begleiterinnen und Begleiter und Unterstützerinnen und Unterstützer im Hintergrund. Sie haben zusammen 19.262 € gesammelt, die dem Kindermissionswerk für dessen Projekte weltweit zur Verfügung gestellt wurden. Ein herzliches Dankeschön euch allen – ihr seid ein Segen!

Text: Pfarrei Maria Schutz



Maria Schutz



Hochspeyer



St. Norbert



Christ König



Trippstadt



Mölschbach

*Fotos: Marina Wüstefeld, Meike Reidenbach,
Silvia Decker, Julia Bogner, Jennifer Krupka, Cornelia Parent*

Umbauprojekt in der Kirche St. Laurentius

Seit längerer Zeit schon schreiten die Pläne der Umgestaltung des Sakralraumes in der Kirche St. Laurentius in Hochspeyer mit Integration von Gemeinderäumen voran, nun sind auch erste Zeichen innerhalb des Kirchenraumes sichtbar geworden.

Zunächst mussten im Januar die Schächte der vorhandenen Umluftheizung, die sich unterhalb des Mittelgangs und des Altarraumes befinden, vermessen und in die Pläne eingearbeitet werden. Im Februar wurden dann Erkundungsarbeiten innerhalb der Kirche durchgeführt. Mittels Tiefenbohrungen mit schwerem Gerät und Öffnung der verputzten Sandsteinwände wurde die vorhandene Bausubstanz untersucht.



Weitere sogenannte „Schürfungen“ am Boden folgten im März. Auf der Homepage www.laurentius-hochspeyer.de kann der aktuelle Fortschritt des Bauprojektes weiterverfolgt werden.

Text und Fotos: Steffen Mertel

Närrischer Familiengottesdienst an Fastnacht in St. Laurentius Hochspeyer

Am Fastnachtssonntag hatte die Gemeinde St. Laurentius Hochspeyer zum Familiengottesdienst eingeladen. Zu diesem besonderen Gottesdienst durften alle verkleidet kommen. Im Kyrie wurde Jesus mit Luftschlangen, Girlanden und Luftballons in unserer Mitte begrüßt.

Die Worte des Evangeliums veranschaulichten die Kinder in einem Pantomimespiel. Ein Clown hat uns vor Augen geführt, dass wir schnell die Fehler der anderen sehen und unsere eigenen, oft noch größeren Fehler und Schwächen nicht erkennen. Jesus aber möchte nicht, dass wir unsere Mitmenschen nach Fehlern absuchen, sondern dass wir uns vertragen. Dann können wir zusammen fröhlich sein und feiern. Das haben wir in der anschließenden Polonaise zum Ausdruck gebracht.

Nach dem Gottesdienst trafen sich alle im fastnachtlich geschmückten Pfarrheim zum närrischen Beisammensein mit leckeren Sachen vom Büffet, wo natürlich die „Fastnachtskichelcher“ nicht fehlen durften.



*Text: Susanne Paschold
Fotos: Susanne Paschold und Lisa Fischer*



Wir feiern Ostern. Wir feiern gemeinsam als Christen die Auferstehung Jesu, dem Begründer unseres Glaubens. Ostern bedeutet aber auch Wandel: etwas Altes vergeht etwas Neues kommt. Wandel haben wir in der kath. Kirchengemeinde St. Josef in Trippstadt in den letzten 15 Jahren schon öfter erlebt. Erst wechselten wir die Pfarreien, dann waren wir eine der ersten Gemeinden, die Gebäude abgeben mussten.

Jetzt steht wieder ein Wandel bevor. Normalerweise haben wir am Karsamstag die Auferstehung gefeiert, mit Beginn am Osterfeuer und dem feierlichen Einzug in die Kirche. Nachdem letztes Jahr die Ortsgemeinde ein eigenes Osterfeuer angeboten hat, blieben viele Besucher dem Gottesdienst fern. Jetzt mussten wir uns arrangieren. Wie Markus Breuer uns erklärte, war die bisherige Tradition erst 1951 eingeführt worden (mit vielen Gegenstimmen).

2025 versuchen wir wieder etwas Neues: Gemeinsam mit der evangelischen Kirche werden wir beim Osterfeuer der Gemeinde eine ökumenische kirchliche Osterfeier anbieten. Wir gehen wieder hinaus aus der Kirche hin zu den Menschen. Vom Osterfeuer soll dann die Flamme in die Kirchen getragen werden und damit die Osterkerzen entzündet werden. Ein neuer Schritt, eine weitere Öffnung der Kirche, vielleicht der Beginn von etwas Neuem – passend zu Ostern.

So wünschen wir allen in der Pfarrei Maria Schutz ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Text: Thorsten Reinartz, Bild: canva.com

Ökum. Gottesdienst mit Osterfeuer in Trippstadt
Karsamstag, 19. April 2025 um 18:00 Uhr
bei der Heidenkopfhalle Trippstadt

Freundeskreis

„Wallfahrt- und Gelöbniskirche Maria Schutz e. V.“

Wir unterstützen die Erhaltung und die Ausgestaltung der Gelöbniskirche Maria Schutz. Am Ende der Baumaßnahmen Kolumbarium fand der Umbau der Sakristei statt. Für den Kredenztisch fehlte noch ein geeignetes Kreuz. Drei Vorschläge kamen nach Abstimmung mit dem Pastoralteam in die engere Wahl. Die Wahl fiel auf ein geschnitztes Holzkreuz romanischer Art. Dieses Kreuz hat der Bildhauer Roman Gerstgrasser in Naturns/Südtirol geschaffen. Die Mitgliederversammlung des Freundeskreises beschloss, ähnlich wie bei dem neu angefertigten Weihwasserbehälter in der Kirche, die Kosten in Höhe von 2.460 € zu übernehmen.



Das neue hölzerne Kruzifix über dem Kredenztisch ist ein Schmuckstück in der Sakristei. Es ist eine stark verkleinerte Nachbildung des Kruzifixes in der Basilika Santa Croce in Florenz. Dieses um 1265 entstandene Kruzifix ist ein in Staupe bemaltes Holzkruzifix, das dem Florentiner Maler und Mosaiker Cimabue zugeschrieben wird. Das ursprüngliche Werk wurde von den Franziskanermönchen von Santa Croce in Auftrag gegeben. Es ist eines der ersten italienischen Kunstwerke, die von dem spätmittelalterlichen byzantinischen Stil abweichen und für seine Innovation und humanistische Ikonographie bekannt ist. Als Vertreter der Heiligen finden wir die Jungfrau Maria und den Evangelisten Johannes, sie flankieren Christus in kleinen rechteckigen Tafeln an beiden Enden seiner ausgestreckten Arme. Entsprechend der franziskanischen Idee wird die Vergoldung der trauernden Heiligen auf ein Minimum beschränkt.

*Text: Josef Willenbacher
Foto: Steffen Kühn*

Kolpingfamilie Kaiserslautern-Ost



Kolping

In der Adventszeit 2024 boten einige Kolpingmitglieder nach den Gottesdiensten selbstgemachte Marmelade sowie selbstgestrickte Socken an. Der Erlös mit Spenden von 720,00 € geht an das von unserer Kolpingfamilie unterstützte Sozialprojekt „Tocantins“. Doch was ist das eigentlich genau?

Seit März 2010 gibt es einen Partnerschaftsvertrag zwischen dem Kolpingwerk Diözesanverband Speyer und dem Kolpingwerk Tocantins.



Der Staat Tocantins ist der jüngste Staat Brasiliens und zugleich einer der ärmsten. Er wurde 1990 gegründet und liegt südlich des Amazonastieflandes. Die Größe des Bundesstaates Tocantins beträgt etwa zwei Drittel von Deutschland, hat aber nur sechs Millionen Einwohner. Wegen seiner Lage knapp südlich des Äquators sind die Temperaturen ganzjährig heiß. Es gibt nur zwei Jahreszeiten, eine Regenzeit und eine Trockenzeit mit Temperaturen um die 40 Grad. Hier herrscht eine Analphabeten-Rate von 34% und eine hohe Arbeitslosigkeit. Ziel des Kolpingwerkes ist es, „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu leisten – und das in Form einer gleichberechtigten Partnerschaft. „In Selbsthilfe investieren; dadurch die Armut überwinden“. Viele schaffen es nicht aus eigener Kraft, sich ein Leben in Würde aufzubauen. Dabei mangelt es nicht an Talenten und Fähigkeiten, sondern meist liegen die Ursachen in fehlender Bildung und beruflicher Qualifikation. Deswegen unterstützt der Diözesanverband Speyer den Aufbau nachhaltiger Sozialstrukturen in Form von Kolpingfamilien und die Förderung Einkommen schaffender Maßnahmen. Alle Projekte werden vor Ort entwickelt und durchlaufen anschließend ein Prüfverfahren. Damit wird gewährleistet, dass alle Projekte den Bedürfnissen vor Ort entsprechen. Die Mittel sind direkte „Hilfe zur Selbsthilfe“, sie werden verantwortungsbewusst, nachvollziehbar und kontrollierbar verwendet und unterstützen z.B. „Maßnahmen zur Bildung und Ausbildung“ sowie der Verbesserung der sozialen und ökonomischen Verhältnisse im Ländlichen Raum. Wir danken allen, die mit dem Kauf und Spenden hierzu beigetragen haben.



KOLPING

verantwortlich leben
solidarisch handeln

Text: Alexander Huber

Foto: Ilse Lee, Grafik: Kolping

Fatima-Nationalmadonna und Reliquien der Hl. Seherkinder Jacinta und Francisco kommen zu uns

Vom 11. bis 15. Juni 2025 werden die Fatima-Nationalmadonna und die Reliquien der Hl. Seherkinder Jacinta und Francisco in unserer Pfarreikirche Maria Schutz sein. Diese Fatima-Nationalmadonna wurde vom Hl. Papst Paul VI. Eigens für Deutschland geweiht.

In dieser Zeit werden die Mutter Gottes und die heiligen Seherkinder in unserer Kirche in besonderer Weise anwesend und wirkend sein. Wir können mit ihnen sprechen, ihnen unsere Sorgen und Nöte anvertrauen, sie um Hilfe, Trost, Heilung, Führung bitten. Oder einfach so in Stille bei der Mutter Gottes und den Seherkindern verweilen und ihre Liebe erfahren, Kraft und Lebensfreude für den Alltag erhalten.



Es wird ein breitgefächertes Programm durchgeführt, darunter: Heilige Messe mit Reliquienauflegung und Sakramentalem Segen, Rosenkranzgebet, Stilles Gebet bzw. Stille Anbetung, Andacht mit Vesper und kleiner Vortrag über die Ereignisse in Fatima und die Botschaft der Mutter Gottes an uns. Der Höhepunkt des Programms ist die Weihe unserer Pfarrei an das Unbefleckte Herz Mariens, der eine vorbereitende Novene vorausgeht.

Wer gerne Näheres wissen möchte oder bei der Programmdurchführung mitwirken möchte, ist herzlich willkommen (Ansprechpartner: Paul Willy und Team über das Pfarrbüro Maria Schutz). Das Programm wird separat veröffentlicht.

Text: Isabelle Max, Paul Willy

Bild: <https://winterberg-totallokal.de/2021/10/13/fatima-nationalmadonna-im-pastoralen-raum-medebach-hallenberg/>

Ostergottesdienste 2025

Samstag, 12.04.2025

Maria Schutz KL	17:00	Heilige Messe als Vorabendmesse zum Palmsonntag
-----------------	-------	---

Palmsonntag, 13.04.2025

St. Josef, Trippstadt	09:30	Heilige Messe zum Palmsonntag
St. Laurentius	09:30	Heilige Messe zum Palmsonntag als Familiengottesdienst mit Palmprozession
Hochspeyer		
Maria Schutz KL	11:00	Heilige Messe zum Palmsonntag
St. Blasius, Mölschbach	11:15	Heilige Messe zum Palmsonntag als Familiengottesdienst
Christ König KL	11:30	Ökum. Gottesdienst an Palmsonntag
St. Franziskus, Betzenb.	11:30	Heilige Messe zum Palmsonntag
Maria Schutz KL	16:30	Vesper in der Fastenzeit



Montag, 14.04.2025

Maria Schutz KL	19:00	Bußandacht aller Gemeinden der Pfarrei Maria Schutz anschl. Beichtgelegenheit
-----------------	-------	---

Gründonnerstag, 17.04.2025

Kirche Maria Schutz und Kreuzgang	09:00	Trauermette – Lesehore und Laudes
Maria Schutz KL	19:00	Feier des letzten Abendmahles anschl. Ölbergandacht in der Krypta
St. Josef, Trippstadt	19:00	Feier des letzten Abendmahles
St. Laurentius	19:00	Feier des letzten Abendmahles anschl. Ölbergandacht
Hochspeyer		



Karfreitag, 18.04.2025

Kirche Maria Schutz und Kreuzgang	09:00	Trauermette - Lesehore und Laudes
St. Laurentius, Hochsp.	11:00	Kinderkreuzweg
Maria Schutz KL	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
St. Josef, Trippstadt	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
St. Laurentius, Hochsp.	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi



Karsamstag, 19.04.2025

Kirche Maria Schutz und Kreuzgang	09:00	Trauermette Lesehore und Laudes
Trippstadt vor der Heidenkopfhalle	18:00	Osterfeuer mit ökum. Gottesdienst
Maria Schutz KL	21:00	Feier der Osternacht mit Speisenweihe anschl. Agape-Feier
St. Laurentius, Hochsp.	21:00	Feier der Osternacht mit Speisenweihe



Ostersonntag, 20.04.2025 – Hochfest der Auferstehung des Herrn

St. Josef, Trippstadt	09:30	Heilige Messe mit Speisenweihe
St. Josef, Waldleiningen	09:30	Heilige Messe mit Speisenweihe
Maria Schutz KL	11:00	Heilige Messe mit Speisenweihe
Christ König KL	11:30	Heilige Messe mit Speisenweihe



Ostermontag, 21.04.2025

St. Josef, Trippstadt	09:30	Heilige Messe
St. Laurentius, Hochsp.	09:30	Heilige Messe
St. Norbert, Grübent. KL	09:30	Heilige Messe
Maria Schutz KL	11:00	Heilige Messe
St. Franziskus, Betzenberg	11:30	Heilige Messe
Haus der Nachhaltigkeit	14:00	Ökum. Gottesdienst musikalisch gestaltet von der Kirchenband Community



Beichtgelegenheiten während der Karwoche

Samstag, 12.04.	von 09:30 bis 10:00 Uhr von 16:00 bis 16:45 Uhr
Montag, 14.04.	anschl. an die Bußandacht
Mittwoch, 16.04.	von 17:00 bis 17:45 Uhr
Karfreitag, 18.04.	von 10:00 bis 12:00 Uhr von 16:30 bis 18:00 Uhr
Karsamstag, 19.04.	von 10:00 bis 12:00 Uhr von 16:00 bis 17:00 Uhr



Bilder; Grafik: Birgit Seuffert | factum.adp; © Sarah Frank | factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de und canva.com

Maibowlenfest

Tel. Anmeldung im
Pfarrbüro
unter 0631-341210

Montag, 12. Mai

14 bis 16 Uhr

in der Cafeteria

Zoar Wohnen am Betzenberg

St.-Quentin-Ring 5



**PFARREI
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN**



frisch und wild
und wundervoll
Kirche
Kunterbunt

Für Kinder von ca. 3 - 9 Jahren
mit Begleitperson(en) & Familie

Halbjahresplan 1/2025

23. Februar 2025 Christuskirche ab 15.00 Uhr

30. März 2025 Kita St. Norbert ab 15.00 Uhr

27. April 2025 Christuskirche ab 15.00 Uhr

25. Mai 2025 Kita St. Norbert ab 15.00 Uhr



**PFARREI
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN**



Das Tor zur Hoffnung



Orgel-
werke & Texte

zum

Heiligen
Jahr 2025

Christian Brembeck

Orgel | Berlin

Gertrud Fickinger

Texte | Saarbrücken

Kaiserslautern, Kirche Maria Schutz
Pfingstmontag, 09. Juni '25, 17 Uhr

Foto: Michael Harnisch



67655 Kaiserslautern, Bismarckstr. 63
10 €, Kinder bis 14 J. frei, Karten: 06894/9630516
www.ticket-regional.de, Abendkasse





**Auch wir sind am
14. Juni wieder mit
dabei!
Ab 20 Uhr
verschiedene
Konzerte in der
Kirche Maria Schutz.
Weitere Informationen folgen
bald!**

45. KLOSTERFEST

**Donnerstag, 19. Juni 2025
9:00 Uhr zentraler Gottesdienst
auf dem Stiftsplatz
mit Prozession nach Maria Schutz
anschließend Klosterfest auf der
Kirchenwiese von Maria Schutz
Bismarckstraße 63, KL**



**PFARREI
MARIA SCHUTZ
KAISERSLAUTERN**

**Für Speis und Trank,
Spiel und Unterhaltung ist bestens gesorgt.**

Wer findet 11 Fehler?



Auflösung nächste Seite

Kontakt

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei Maria Schutz und ihrer Gemeinden

Bismarckstraße 63
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 34121-0

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr
Montag und Dienstag 14:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag bis 17:00 Uhr
Freitag 14:00 bis 15:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Fax: 0631 34121-16

Mail: pfarramt.kl.maria-schutz@bistum-speyer.de

Web: www.mariaschutz.de
www.kolumbarium-mariaschutz.de

Unsere Gottesdienst- und Veranstaltungshinweise finden Sie neben dem Internet auch in gedruckter Form im kostenlos ausliegenden „Maria Schutz aktuell“.

Verlässliche Eucharistiefeier jeden Sonn- und Feiertag um 11:00 Uhr in Maria Schutz

Herzlichen Dank an alle, die bei der Erstellung und Verteilung des Pfarrbriefes geholfen haben!

Der nächste Pfarrbrief ist der Advents- und Weihnachtspfarrbrief 2025.

Redaktionsschluss:
10. Oktober 2025



**PFARREI
MARIA SCHUTZ**

Impressum

Herausgeber: Katholische Pfarrei Maria Schutz
Gestaltung: Öffentlichkeitsausschuss und Pfarrbüro
Rückmeldungen/Anregungen: bitte an das Pfarrbüro

Verantwortlich (i.S.d.P.): Pfr. Steffen Kühn
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 6.500 Stück

Redaktionsschluss: 21. Februar 2025

Kontonummer der Pfarrei:

IBAN DE02 5405 0220 0134 5055 28 – BIC MALADE51KLK

Auflösung Rätsel Seite 21:



Pfarrbrief der Pfarrei Maria Schutz – mit freundlicher Unterstützung von...

**Beistand in schweren Stunden -
uns vertraut man seit Jahrzehnten.**

Sprechen Sie zuerst mit uns:
Hellmut-Hartert-Str. 16 u. Karl-Marx-Str. 21 · Kaiserslautern
Telefon 0631 / 3 66 580 + 1 30 78
www.schaefer-bestattungsinstitut.de

Schäfer
Bestattungsinstitut

Bild Titelseite: Doris Hopf, dorishopf.de

in: Pfarrbriefservice.de

Bild Kinderrätsel: Daria Broda, www.knollmaennchen.de

In: Pfarrbriefservice.de

Foto Rückseite: Pfarrei Maria Schutz

**Sparkasse
Kaiserslautern**

Pirmasenser Straße 49

67655 Kaiserslautern

Telefon: 0631 - 303 76 00

Mail: info@weberkl.de

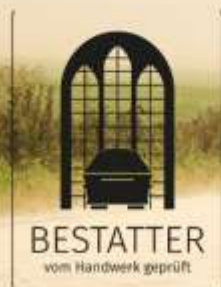


www.beerdigungsinstitut-kaiserslautern.de

*Das Leben jedes Menschen
ist wertvoll und einzigartig
– so begleiten wir Menschen
auf ihrem letzten Weg.*

**24 Stunden für Sie da
0631 - 303 76 00**

**Im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge
sind wir für Sie der richtige Ansprechpartner.**





Das Pastoralteam der Pfarrei Maria Schutz wünscht Ihnen,
Ihren Familien und Freunden
gesegnete Ostertage und eine schöne Sommerzeit!

Markus Breuer

Stefan Schmitt

Kandidus Oken

Stefan Kühn

Andreas Braun

Jutta Baltes

Gerhard Burgard

www.mariaschutz.de

www.kolumbarium-mariaschutz.de



[maria.schutz.kaiserslautern](https://www.instagram.com/maria.schutz.kaiserslautern)



Maria Schutz Kaiserslautern

Tel. 0631 34121-0

pfarramt.kl.maria-schutz@bistum-speyer.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

